

Freie und Hansestadt Hamburg

Senatskanzlei

Erklärung zur Barrierefreiheit

Stand 03.12.2024

Diese Erklärung zur Barrierefreiheit gilt für die unter <https://llmoin.hamburg.de/> veröffentlichte Webanwendung der Senatskanzlei Hamburg.

Als Träger öffentlicher Gewalt im Sinne von Paragraph 2 des Hamburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes (nachfolgend bezeichnet als HmbBGG) sind wir bemüht, unsere Websites und mobilen Anwendungen im Einklang mit den Bestimmungen des HmbBGG sowie der Hamburgischen Barrierefreien Informationstechnik-Verordnung (nachfolgend bezeichnet als HmbBITVO) zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2102 barrierefrei zugänglich zu machen.

Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen

Die Überprüfung der Einhaltung der Anforderungen beruht auf einer am 15.07.2024 durchgeführten Bewertung des Kompetenzzentrums für Barrierefreiheit von Dataport (dBarrierefreiheit).

Aufgrund der Überprüfung ist die Website mit den zuvor genannten Anforderungen wegen der folgenden Unvereinbarkeiten teilweise vereinbar.

Nicht barrierefreie Bereiche

Folgende Bereiche weisen Mängel in der Barrierefreiheit auf:

- Auf der Startseite fehlen Informationen der wesentlichen Inhalte, Hinweise der Navigation und Erläuterungen zu dieser Erklärung sowie Informationen in deutscher Gebärdensprache und leichter Sprache.
- Die Navigation mittels assistierender Systeme wie Screenreader ist nur eingeschränkt möglich.
- Bei der Nutzung der Anwendung auf mobilen Endgeräten oder Monitoren mit sehr geringer Auflösung kann es zu Funktionseinschränkung und Darstellungsfehlern kommen.
- Es gibt Mängel in der Strukturierung der Seite.
- Bei generativen Vorgängen gibt die Anwendung keine regelmäßigen Feedbacks zum Fortschritt.
- Vereinzelt kann es, je nach gewähltem Theme, zu Kontrastproblemen kommen, insbesondere bei nicht bedienbaren (disabled) Elementen.
- Nicht in jedem Fall werden dem Nutzenden ausreichend Hinweise zur Problemlösung aufgetretener Fehler kommuniziert.

Eine Verbesserung der Zugänglichkeit ist kontinuierlich geplant.

Datum der Erstellung bzw. der letzten Aktualisierung der Erklärung zur Barrierefreiheit

Diese Erklärung wurde am 03.12.2024 erstellt und überprüft.

Barrieren melden: Kontakt zu den Feedback Ansprechpartnern

Sie möchten uns bestehende Barrieren mitteilen oder Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit erfragen? Für Ihr Feedback sowie alle weiteren Informationen sprechen Sie unsere verantwortliche Stelle an:

llmoin@sk.hamburg.de

Schlichtungsverfahren

Wenn auch nach Ihrem Feedback an den oben genannten Kontakt keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde, können Sie sich an die Schlichtungsstelle nach Paragraph 13 a HmbBGG wenden. Die Schlichtungsstelle hat die Aufgabe, bei Konflikten zum Thema Barrierefreiheit zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen eine außergerichtliche Streitbeilegung zu unterstützen. Das Schlichtungsverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden. Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.hamburg.de/schlichtungsstelle-behinderung>.

So erreichen Sie die Schlichtungsstelle:

E-Mail: schlichtungsstelle-hmbbagg@soziales.hamburg.de

Post: Schlichtungsstelle HmbBGG
c/o Öffentliche Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle (ÖRA)
Dammthorstraße 14, 20354 Hamburg